

Jahreszeitschrift 2017

Grüezi, Hoi, Säli, Tschou...

Willkommensworte in den verschiedenen Kantons- und Slang-Charakteren ertönen auf dem Katzenhübel, gefolgt von einem Händedruck. Der Händedruck – eine Geste, die sich bei uns ritualisiert hat.

Einen kräftigen Händedruck assoziieren wir mit Selbstbewusstsein, Kraft und Willensstärke. Dieser Händedruck wird erlernt und gestärkt. Begleitet wird er durch den Blickkontakt und die Mimik. Dadurch sind es mehr als zwei Hände, die sich umschliessen. Wir teilen so einander mit, wie es um das eigene Wohlbefinden steht und zeigen unser Interesse am Gegenüber.

[Jahreszeitschrift 2017](#)